

FDP.Die Liberalen, Neuengasse 20, 3011 Bern

Bern, 13. November 2025 / RC  
VL\_ZH

Elektronischer Versand: [ab-geko@seco.admin.ch](mailto:ab-geko@seco.admin.ch)

## **Kt. Iv. ZH. Zeitlich befristete Flexibilisierung der Ladenöffnungszeiten Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen**

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

Durch eine Änderung des Arbeitsgesetzes sollen die Kantone die Möglichkeit erhalten, statt wie heute maximal 4 künftige bis zu maximal 12 Sonntagsverkäufe pro Jahr bewilligungsfrei vorzusehen – wie von der Zürcher Standesinitiative 23.325 gefordert.

Die FDP.Die Liberalen ist aus folgenden Gründen mit der Vernehmlassungsvorlage einverstanden. Erstens setzt sich unsere Partei seit Langem für eine Liberalisierung der Ladenöffnung ein. Zweitens trägt die Vernehmlassungsvorlage den veränderten Einkaufsbedürfnissen der Bevölkerung Rechnung. Drittens stärkt die Vorlage den Schweizer Detailhandel (sowohl gegenüber dem Onlinehandel als auch gegenüber dem grenznahen ausländischen Detailhandel). Viertens gibt die Kann-Formulierung den Kantonen und Gemeinden Spielraum und lässt Anpassungen an lokale Bedürfnisse zu.

Im Übrigen weist die FDP daraufhin, dass die vorgeschlagene Umsetzung der Standesinitiative ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung ist, die Erhöhung der Anzahl bewilligungsfreier Sonntagsverkäufe von heute vier auf zwölf Sonntage pro Jahr aber immer noch zu rigide ist.

Wir danken Ihnen für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen

Der Co-Präsident



Benjamin Mühlemann  
Ständerat

Die Co-Präsidentin



Susanne Vincenz-Stauffacher  
Nationalrätin

Der Generalsekretär



Jonas Projer